



Pressemitteilung

SPIE macht sich bereit für „La Parisienne“

Knapp 250 Mitarbeiterinnen der SPIE Gruppe, darunter auch eine Delegation aus der Schweiz, treten bei diesem bedeutenden Sportereignis zum Ende der Sommerferien in Paris an

Zürich, 5. September 2019 – Für die 23. Veranstaltung von „La Parisienne“ am 8. September kündigt SPIE die Teilnahme von knapp 250 Mitarbeiterinnen an, die die wichtigsten europäischen Tochtergesellschaften der SPIE Gruppe repräsentieren – darunter auch eine Delegation aus der Schweiz. Eine neue Gelegenheit für die SPIE Mitarbeiterinnen, gemeinsame Momente zu erleben und die Initiativen der SPIE Gruppe zur Förderung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses zu demonstrieren.

Das tägliche Engagement von SPIE zugunsten eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses

SPIE Mitarbeiterinnen laufen „La Parisienne“ mit, um das tägliche Engagement der SPIE Gruppe für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis zu feiern und Frauen zu ermutigen, ihren Platz in einer traditionell eher männlich dominierten Branche einzunehmen.

Dieses Engagement, das durch die Gründung des europäischen Netzwerks So'SPIE Ladies im Jahr 2015 vorangetrieben wurde, wurde vor einem Jahr durch die Bildung von Zweierteams innerhalb jeder Landesgesellschaft, bestehend aus einer So'SPIE Ladies Botschafterin und einem Mitglied der Geschäftsleitung, weiter gestärkt. Ihre Mission: in jeder Tochtergesellschaft von SPIE ein Massnahmenprogramm zur Umsetzung klar definierter Jahresziele zur Förderung der Vielfalt einzuführen. Und so tragen starke nationale Initiativen in der Tat dazu bei, das ausgewogene Geschlechterverhältnis in den Teams von Jahr zu Jahr zu verbessern.

„Die Akzeptanz unserer Berufsfelder ist einer der Schlüssel zur Gewinnung weiblicher Bewerber“, beobachtet Korinna Meylan, Director Human Resources bei SPIE Schweiz, und So'SPIE Ladies Botschafterin. „Wir bei SPIE Schweiz haben eine Initiative lanciert, um regelmässig Schülerinnen aus Schulen unweit unserer Standorte einzuladen und ihnen die von uns angebotenen Berufe vorzustellen, insbesondere in der ICT-Branche, in der es leider noch immer an weiblichen Bewerbern mangelt.“

Diese lokalen und nationalen Initiativen tragen mittlerweile Früchte: Im Jahr 2018 machten Frauen 16 Prozent der neu eingestellten Mitarbeiter der SPIE Gruppe aus, verglichen mit 10 Prozent vor drei Jahren.

Ein spezielles Mentoring-Programm

Im Jahr 2018 wurde eine weitere besondere Massnahme ins Leben gerufen: ein spezielles Mentoring-Programm für weibliche Führungskräfte. Innerhalb jeder Tochtergesellschaft wurden zehn Frauen in operativen und unterstützenden Funktionen ausgewählt, um von einem Mitglied der Geschäftsleitung zielgerichtet in ihrer persönlichen Entwicklung begleitet zu werden. Das Ziel: Sie auf Aufgaben vorzubereiten, die sie voraussichtlich künftig im Unternehmen übernehmen werden, wobei besonderes Augenmerk auf den Erwerb neuer Kompetenzen gelegt wird.

„La Parisienne“: SPIE bereits im achten Jahr dabei

Bereits seit 1997 versammeln sich beim französischen Frauenmarathon „La Parisienne“ immer wieder tausende Frauen zu einem sieben Kilometer langen Lauf, vorbei an den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der französischen Hauptstadt: Champ de Mars, Seine-Ufer, Eiffelturm, Place de la Concorde, Grand Palais usw. Seit 2012 nimmt SPIE an „La Parisienne“ teil: In diesem Jahr stellen sich 250 Mitarbeiterinnen, hauptsächlich aus Europa, gemeinsam mit 25'000 weiteren Teilnehmerinnen der Herausforderung. Ob Läuferinnen oder Walker – sie alle freuen sich auf die gemeinsame Teilnahme an

einem Event, in dessen Mittelpunkt das Miteinander, das gegenseitige Kennenlernen und die Förderung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses stehen. Auch die Geschäftsleitung der SPIE Gruppe befürwortet die Initiative und wird selbst am 8. September mit einigen Mitgliedern vor Ort sein.

„Die Veranstaltung „La Parisienne“ bietet eine fantastische Gelegenheit, die Einstellung der Menschen zum ausgewogenen Geschlechterverhältnis und zur Rolle der Frauen in der Entwicklung des Unternehmens zu überdenken“, sagt Elisabeth Rasmussen, Personalleiterin der SPIE Gruppe. „Es ist eine hervorragende und bedeutungsvolle Veranstaltung“.

Über SPIE Schweiz

Als Tochtergesellschaft der SPIE-Gruppe, dem unabhängigen europäischen Marktführer für multitechnische Dienstleistungen im Energie- und Kommunikationsbereich, ist SPIE Schweiz in den Bereichen ICT, Multitechnik und Facility Management tätig.

Die Divisionen ICS (Information & Communication Services), MTS (Multi-Technical Services), IFS (Integral Facility Services) und E-Mobility bieten mit rund 600 Mitarbeitenden an 9 Standorten in der ganzen Schweiz Dienstleistungen an, die den Herausforderungen der Märkte "Smart City", "Energies", "e-efficient Buildings" und "Industry Services" entsprechen. Mit der SPIE-Gruppe und der Global Workspace Alliance verfügt SPIE Schweiz über ein globales Netzwerk, das es ihr ermöglicht, wichtige internationale Mandate in ihrer Gesamtheit zu übernehmen. Ergänzt wird dieses Serviceangebot durch ein leistungsfähiges Service Center, das 24 Stunden am Tag in vier Sprachen zur Verfügung steht.

Mit mehr als 46'400 Mitarbeitern und ein starker lokaler Präsenz erwirtschaftete SPIE 2018 einen Konzernumsatz von 6,7 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 400 Millionen Euro.

Medienkontakte

SPIE

Pascal Omnès
Director Kommunikation SPIE Gruppe
Tel. +33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Schweiz

Oliver Wiczorek
Director Marketing & Communication
Tel. +41 (0)58 301 18 04
oliver.wiczorek@spie.com

Jenni Kommunikation

Sylvana Zimmermann
Tel. +41 (0)44 388 60 80
sylvana.zimmermann@jeko.com

Weitere Informationen finden Sie unter www.spie.ch und <https://www.linkedin.com/company/spie-switzerland/>